

Der Arbeitsscheinwerfer

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Traktor : schweizerische Zeitschrift für motorisiertes Landmaschinenwesen = Le tracteur : organe suisse pour le matériel de culture mécanique**

Band (Jahr): **17 (1955)**

Heft 9

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-1048533>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der Arbeitsscheinwerfer

eine BOSCH-Neuheit für nächtliche Arbeit auf Traktoren.

T/R Neben andern Erzeugnissen für die mechanisierte Landwirtschaft, hat Bosch in den letzten Monaten eine vielbeachtete Neuheit auf den Markt gebracht. Es handelt sich dabei um einen nachträglich auf Traktoren montierbaren Arbeitsscheinwerfer, der sich speziell für nächtliche Arbeiten im landwirtschaftlichen Betriebe eignet.

Unser Bild zeigt besagten Arbeitsscheinwerfer auf den linken Kotflügel eines Traktors montiert. Leicht bedienbar

beleuchtet er mit einem Lichtaustritt von 105 mm einen weiten Umkreis des Arbeitsplatzes. Seine Konstruktion erlaubt es zudem, die Leuchte auf ihrem Kugelfuss um nicht weniger als ca. 30° nach beiden Seiten aus der Mittelsenkrechten zu schwenken. Am oberen Gehäuseteil wurde das Gerät mit einem praktischen Handgriff ausgestattet, der einerseits eine Drehbarkeit der Leuchte bis zu 315° ermöglicht und andererseits zugleich den unmittelbar unter dem Griff angeordneten Schalter schützt. Die exakt ausgebildete Befestigungsweise gewährleistet dem Bedienenden, dass die Leuchte in jeder von ihm gewünschten Schwenklage stabil bleibt. Als Glühlampen verwendet man 15 oder 25 Watt Birnen.

Weil der neue Arbeitsscheinwerfer heute grossenteils erst nachträglich von den Traktorenbesitzern gewünscht und montiert wird, seien abschliessend noch einige praktische Hinweise gegeben. Die Befestigung der Leuchte erfolgt denkbar einfach mittels vier Schrauben auf dem Kotflügel (siehe Bild) oder an einer andern, hierfür geeigneten Stelle. Die Kabeleinführung erfolgt durch die hohle Fußschraube und ist dermassen weitgehend vor Beschädigungen geschützt. Kugelfuss und Tragbock sind verkadmert. Sein Gewicht beträgt 750 gr. Gehäuse und Deckelring sind schwarz.

